



Perspektiven auf globale Politik

BUCHANKÜNDIGUNG – DER NAHOSTKONFLIKT: GESCHICHTE, POSITIONEN, PERSPEKTIVEN

17. November 2016 · von Gast · in Hinweise/Nachrichten · Hinterlasse einen Kommentar

Die Berichterstattung über den Nahostkonflikt gehört seit Jahrzehnten zum Standardrepertoire der Nachrichten. Hierzulande hat fast jeder eine Meinung zum israelisch-arabischen Konflikt, doch wenige verstehen, um was es den Konfliktparteien eigentlich geht, was in bisherigen Verhandlungen erreicht worden ist und wo genau die Hürden für eine Konfliktregelung liegen. Dieses Buch liefert eine kompakte und zugleich anschauliche und detaillierte Analyse des Konflikts zwischen Israel und seinen arabischen Nachbarn. Dabei stehen die lokalen und regionalen Akteure im Mittelpunkt. Um die Konfliktdynamiken zu erklären, geht das Buch vor allem auf die konkurrierenden Interessen und Narrative der Konfliktparteien sowie ihre Wechselwirkungen ein.

von Muriel Asseburg* und Jan Busse**

Das **Buch** beleuchtet zunächst die zentralen historischen Stationen des Konflikts: von seiner Entstehungsgeschichte im Kontext von Nationalismus, Antisemitismus und Pogromen in Europa und Russland, über die



Folgt uns per E-Mail:

Schließe dich 1.214 Followern an

Gib deine E-Mail-Adresse ein

E-Mail Adresse eintragen

SUCHE

Search this site...

LETZTE KOMMENTARE

- Kommentar zu AFK-EuPRA – 8: Theorize Radicalization and Inequality von skalg 20. März 2017
- Kommentar zu AFK-EuPRA – 12: Regional Case Studies of In-/Exclusion of Ethnic or Other Minorities and Peace Education von Alex

israelische Staatsgründung und die arabisch-israelischen Kriege, die Etablierung des israelischen Besatzungsregimes bis hin zur aktuellen Situation. Neben der historischen Übersicht setzt sich das Buch dabei systematisch mit den zentralen Interessen,



Asseburg, Muriel/ Busse, Jan (2016): Der Nahostkonflikt: Geschichte, Positionen, Perspektiven. München: C.H.Beck.

Verhandlungspositionen und Narrativen der Parteien sowie den Konfliktgegenständen auseinander.

Das Buch widmet sich anschließend einerseits den Friedensverhandlungen zwischen Israel und seinen arabischen Nachbarstaaten: Wo wurden Kompromisse gefunden? Was bleibt umstritten und warum? Andererseits stehen die israelisch-palästinensischen Streifragen im Zentrum, nämlich das Paradigma der Zweistaatenregelung, für beide Seiten akzeptable Sicherheitsarrangements, der Siedlungsbau in den besetzten Gebieten, der Status von Jerusalem, die Flüchtlingsfrage und die Wasserverteilung.

Ein weiteres Kapitel geht der Frage nach, welche Auswirkungen der sogenannte Arabische Frühling auf den Nahostkonflikt hat. Es analysiert erstens die unmittelbaren Folgen durch den Bürgerkrieg in Syrien und die Umbrüche in Ägypten, zweitens die Auswirkungen der Verschiebung der Machtbalance in der Region sowie drittens die innenpolitischen und gesellschaftlichen Konsequenzen innerhalb Israels und Palästinas.

Zum Schluss stellt das Buch verschiedene Optionen zur Regelung des Konflikts vor, die von Israelis und Palästinensern diskutiert werden. Dabei wird deutlich, dass die Zweistaatenregelung an Zustimmung in der israelischen und der palästinensischen Bevölkerung verliert. Gegenwärtig gleicht die Situation ohnehin einer Einstaatenrealität unter israelischer Kontrolle. Künftige Alternativen zu einer Zweistaatenregelung könnten eine rechtliche Formalisierung des Status

Thattamannil-Klug 17.
März 2017

TWITTER

- #AFKEuPRA17 Keynote by Meera Sabaratnam: Decolonising Peace and Conflict Studies >> bit.ly/2mNfcBs twitter.com/bretterblog/st ... | 4 days ago
- RT @gphofmann: Peace and Conflict Studies from the Margins to the Centre - Discussions & complementary #AFK-#EuPRA-conference info availabl... | 1 week ago

BLOGROLL

- A View From the Cave
- Aidnography
- ArmsControlWonk
- Chris Blattman
- Göttinger Institut für Demokratieforschung
- Inner City Press
- International Law Observer
- IR Blog (Berlin)
- ISN Blog ETH Zürich
- Jihadica
- Junge UN Forschung
- Junge Wissenschaft im öffentlichen Recht
- Justice in Conflict
- Kings of War
- menschenhandel heute
- Mobilizing Ideas

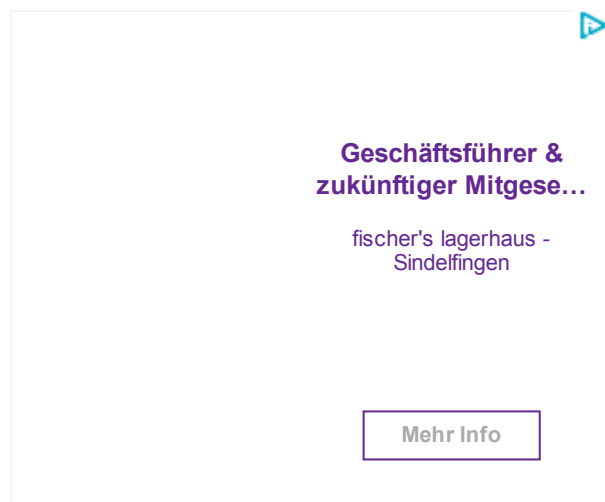
quo sein, ein demokratischer binationaler Staat oder ein Konföderationsmodell, in dem beide Nationen relative Autonomie erhielten und Kernfragen gemeinsam entscheiden würden. Tatsächlich erscheint die Realisierung einer Zweistaatenregelung – nicht zuletzt aufgrund wechselseitigen Misstrauens und Dämonisierung – immer unwahrscheinlicher. Angesichts des asymmetrischen Verhältnisses der Konfliktparteien plädieren die Autoren für eine aktivere und konstruktive Rolle der internationalen Gemeinschaft, um eine Zweistaatenregelung zu erzielen.

***Muriel Asseburg** ist Senior Fellow in der Forschungsgruppe Naher/Mittlerer Osten der Stiftung Wissenschaft und Politik in Berlin.

****Jan Busse** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für internationale Politik und Konfliktforschung der Universität der Bundeswehr München.

Asseburg, Muriel/ Busse, Jan (2016): **Der Nahostkonflikt: Geschichte, Positionen, Perspektiven**. München: C.H.Beck.

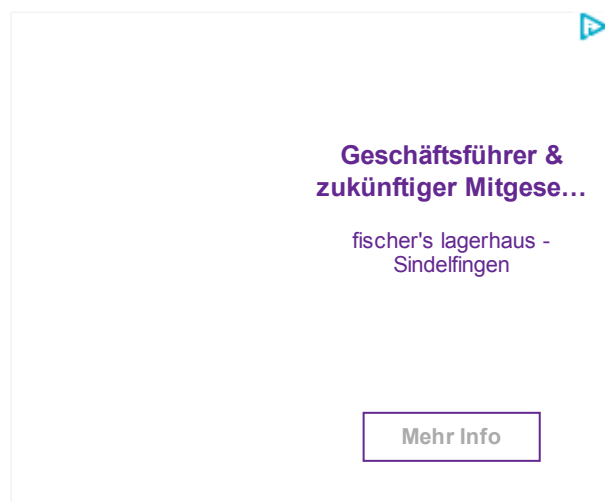
Advertisements



Geschäftsführer & zukünftiger Mitgese...

fischer's lagerhaus -
Sindelfingen

Mehr Info



Geschäftsführer & zukünftiger Mitgese...

fischer's lagerhaus -
Sindelfingen

Mehr Info

- [Opinio Juris](#)
- [Political Violence @ a Glance](#)
- [Pundicity – Aymen Jawad Al-Tamimi](#)
- [Radikale Ansichten](#)
- [Sicherheitspolitik-Blog](#)
- [Stephen M. Walt](#)
- [Syria Comment](#)
- [The Disorder of Things](#)
- [The Duck of Minerva](#)
- [The Monkey Cage](#)
- [Theorieblog](#)
- [Theorieleben](#)
- [Theory Talks](#)
- [Thought Economics](#)
- [Völkerrechtsblog](#)
- [World Peace Foundation – Reinventing Peace](#)
- [zoon politikon](#)

META

- [Registrieren](#)
- [Anmelden](#)
- [Beitrags-Feed \(RSS\)](#)
- [Kommentare als RSS](#)
- [WordPress.com](#)

Bewerten:

Rate This

Teilen mit:



Sei der Erste dem dies gefällt.

Ähnliche Beiträge

Die Angriffe auf westliche Botschaften und der Kampf der Emotionen - ein Lesetipp
In "Debatte"

IB Online (2/5): Eine kleine Netzschau
In "Links"

IB Online (2/2): Eine kleine Netzschau
In "Links"

Schlagwörter: Nahostkonflikt

Kommentar verfassen

Gib hier Deinen Kommentar ein ...

← [Repertoires of Counter-Contention: Conceptualizing Institutional Responses to Social Movements](#) [Conclusion: Outlook for Studying the Interaction between Social Movements and Institutions](#) →

Bloggen auf WordPress.com.